

Monatsspruch Oktober

*„Es wird Freude sein  
vor den Engeln Gottes  
über einen Sünder,  
der Buße tut.“*

Lukas 15,10



# Liebe Leserinnen und Leser!



Ein neues Arbeitsjahr hat begonnen. Ich hoffe, der Sommer war erholend für Sie. Nun warten in unserer Pfarrgemeinde neue Herausforderungen. Ich schreibe diese Zeilen als Administrator der Pfarrgemeinde Marchtrenk – im vierten Jahr.

Unser Pfarramtskandidat Otfried Kohlus ist in die Diözese Salzburg weitergezogen. Wir wünschen ihm, dass er dort eine Gemeinde findet, in der er sich wohlfühlt und seine Begabungen einsetzen kann.

Marchtrenk ist somit ein weiteres Jahr ohne eigenen Pfarrer. Das führt dazu, dass manche den Mut sinken lassen und sich zurückziehen. Das ist verständlich. Aber es macht mich auch traurig. Denn, so wichtig ein Pfarrer für eine Pfarrgemeinde ist, so kann sie genauso wenig ohne Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter existieren. Und die sind in pfarrerlosen Zeiten besonders wichtig. Es hilft gewiss nicht, auf die vielen katholischen Pfarrgemeinden hinzuweisen, die wohl auf Dauer damit leben müssen, dass sie von immer weniger Pfarrern betreut werden. Leider werden auch in der evangelischen Kirche die Personalreserven immer knapper. Doch die Chancen bestehen auf alle Fälle, dass Marchtrenk wieder einen Pfarrer bekommt.

Eine besondere Herausforderung werden die Gemeindevertreterwahlen im Frühjahr 2018 werden. Vorsorglich haben wir die Zahl der Gemeindevertreter auf ein realistisches Maß verringert. Dennoch wird es nicht leicht sein, Gemeindeglieder zu motivieren, Verantwortung für die Gemeindeglieder zu übernehmen.

Ich bitte Sie herzlich, diese Herausforderung anzunehmen, wenn Sie gefragt werden!

Ein Hoffnungszeichen ist die Anstellung eines Jugendreferenten gemeinsam mit der Pfarrgemeinde Scharten. So hoffen wir, dass die Jugendarbeit neuen Schwung bekommt. Mir hat sich bei einem Kongress die Aussage eingeprägt: Kinder und Jugendliche sind nicht die Zukunft der Gemeinden, sondern ihre Gegenwart. Das heißt sie sind jetzt vollwertige Mitglieder und auch Mitträger des Gemeindelebens. Ich finde es schön, dass die Kinder- und Jugendarbeit in Marchtrenk einen so großen Stellenwert hat.

Gemeinsam mit den Presbytern, Gemeindevertretern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werde ich mich als Administrator bemühen, die Gemeindeglieder zu unterstützen im Blick auf den Herrn der Kirche. Und das ist nicht der Pfarrer, sondern Jesus Christus. Er ist das Haupt, wir sind seine Glieder, die er einsetzt, damit seine Gemeinde lebendig bleibt. In diesem Sinne wünsche ich uns ein gesegnetes Arbeitsjahr 2017-2018.

*Ihr Administrator  
Johannes Hanek*

# Zusätzliche Aufgaben von Diakon Fritz Wasmeier



Wie viele von Ihnen sicherlich wissen, bin ich schon seit einigen Jahren für die diakonischen (sozialen) Aufgaben in unserer Pfarrgemeinde angestellt.

An dieser Stelle bedanke ich mich für das Vertrauen der Verantwortlichen in mich!

Viele ehrenamtliche Mitarbeiter/innen unserer Pfarrgemeinde setzen sich für unsere Brüder und Schwestern ein. Dies geschieht in den verschiedensten Bereichen: im Altenheim oder bei den älteren Gemeindegliedern zu Hause. Im Krankenhaus oder einfach in der Nachbarschaft, wo eine helfende Hand gebraucht wird. Bei mir kommen ab 1. September 2017 weitere Aufgaben hinzu und ich freue mich, dass der Oberkirchenrat diese Aufgaben auch finanziell abgleicht.

In Absprache mit Pfarrer Johannes Hanek darf ich die anfallenden Kasualien für unsere Pfarrgemeinde im kommenden Jahr durchführen. Im Konkreten handelt es sich dabei um Taufen, Trauungen und Trauergottesdienste. Dazu kommt der Dienst bei den Gottesdiensten. Wie Sie wissen, besteht in unserer Gemeinde eine gute Abwechslung an Predigern, die uns Gottes Botschaft näherbringen.

Ich werde mich auch sehr bemühen, die Verbindung zu unseren katholischen Geschwistern zu pflegen. So gibt es bereits gute Traditionen, wie die ökumenische Segnung bei der „**Jungbäumen-Pflanzung**“ oder bei der „**Gedenkfeier für die Verstorbenen**“ im Altenheim.

Bei den Kasualien durfte ich in unserer pfarrerlosen Zeit bereits Erfahrung sammeln, bin Ihnen aber über Ihre Rückmeldung immer sehr dankbar! Schön ist es, dass sich bereits eine Taufe von einer von mir durchgeführten Trauung anbahnt.

## **Möglichkeit einer Haus-Abendmahlsfeier:**

Wenn Sie zu Hause das Heilige Abendmahl feiern möchten, so nehmen Sie bitte mit mir oder unserem Pfarrsekretariat Kontakt auf. Besonders in schwierigen Lebenssituationen wird durch dieses Sakrament die Nähe und die Vergabung Gottes spürbar.

*Fritz Wasmeier  
Diakon und Administrator*

# Aus dem Presbyterium



Liebe Gemeinde,

Wir hoffen, dass Sie einen guten und erholsamen Sommer verbringen konnten!

Der Herbst liegt vor uns und auch ein neuer Abschnitt in unserer Pfarrgemeinde.

Wie schon im letzten Gemeindebrief berichtet, wird unsere Gemeinde im kommenden Jahr neben Administrator Pfr. Johannes Hanek auch wieder von unserem Diakon und Lektor Fritz Wasmeier administriert. Beide wurden dazu vom Oberkirchenrat eingesetzt.

Auch unsere treu mithelfenden Pfarrer Johannes Dopplinger und Pfr.i.R. Jochen Viktor sowie unsere anderen Lektoren haben zugesagt, unverändert tatkräftig in unserer Pfarrgemeinde tätig zu sein und weiterhin bei der Gottesdienstgestaltung mit zu helfen! Vielen Dank dafür!

In absehbarer Zeit wird voraussichtlich noch ein weiterer Lektor dazu stoßen. Unser neuer Jugendreferent (der Ihnen in diesem Gemeindebrief ebenfalls vorgestellt wird) hat ein 5-jähriges Studium der Theologie absolviert, und wir haben mit ihm geplant, für ihn und unsere Gemeinde auch den Weg zum Lektor anzusuchen. Auch Philipp Hübel, der sich gerade im letzten Jahr seines Studium der Religionspädagogik befindet, wird bald mehr Zeit haben und freut sich schon darauf, unserer Pfarrgemeinde in seinem Dienst als Lektor zur Verfügung zu stehen.

Alle Kreise, die in den Sommermonaten eine Pause eingelegt hatten, beginnen jetzt wieder! Es gibt in jedem Altersbereich ein Angebot (mehr darüber erfahren Sie auf Seite 13).

Dazu laden wir Sie wieder sehr herzlich ein! Danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die diese Kreise möglich machen - und das schon seit vielen Jahren!

In unserer Pfarrgemeinde besteht aber nicht nur die Möglichkeit sich etwas „mitzunehmen“.

Gerne können Sie auch etwas oder sich selbst einbringen!

Das können Ideen sein, aber auch konkrete Mithilfen im handwerklichen Bereich, in den Besuchsdiensten, beim Kirchenkaffee oder anderen diakonischen Aufgaben! Herzlich Willkommen dazu!

Sollten Sie sich nicht sicher sein, welcher Bereich für Sie am besten geeignet ist, so können Sie gerne in unserem Pfarrsekretariat nachfragen.

Anlässlich des 500 Jahre Reformations-Jubiläums laden wir in diesem Gemeindebrief auch zu anderen, besonderen Veranstaltungen ein! Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und Ihr Kommen!

Letztendlich liegt aber doch all unser Bemühen, unser Denken und Wollen in der Hand unseres Schöpfers, der uns auch die Freude und die Kraft gibt zu allem.

Ihm wollen wir herzlich Dank sagen – was auch im Erntedankfest am 1. Oktober um 9 Uhr in einem Gottesdienst zum Ausdruck kommen soll – und Ihm auch die Wege anbefehlen, die vor uns liegen, von jedem von uns persönlich und auch von uns als Pfarrgemeinde.

Möge unser dreieiniger Gott seinen reichen Segen zu allem geben!

Für das Presbyterium  
Markus Nötting, Kurator

# Jugendreferent

Liebe Gemeinde,

es freut mich sehr, mich hier kurz vorab schon einmal vorstellen zu dürfen.

Mein Name ist Thomas Spachinger und ich bin seit dem 29. Juli diesen Jahres mit meiner Frau Tabea verheiratet.



Ich stamme aus Oftering und habe die letzten fünf Jahre gemeinsam mit Tabea am Theologischen Seminar St. Chrischona in der Schweiz Theologie studiert. Vor dem Studium machte ich eine Ausbildung zum Restaurantfachmann und arbeitete in unterschiedlichen Lokalisationen als Chef de Rang und Barkeeper. Nach unserem Abschluss auf Chrischona sind wir gemeinsam in meinen ursprünglichen Heimatort gezogen. Von hier aus möchten wir uns im Reich Gottes einbringen.

Ab Anfang September darf ich mich in der Jugendarbeit in Marchtrenk und in der Scharren einbringen. Vor zwei Jahren sammelte ich im Rahmen eines einjährigen Praktikums in der Nähe von Nürnberg bereits einige Erfahrungen in der Jugendarbeit. Ich bin davon überzeugt, dass mir diese Erfahrungen eine große Hilfe bei den kommenden Herausforderungen sein werden.

Meine Freizeit gestalte ich gerne mit unterschiedlichen sportlichen Aktivitäten wie Volleyball, Bogenschießen, Tennis und Badminton. Von Zeit zu Zeit genieße ich es, mich beim Angeln in die persönliche Stille zurückzuziehen und einfach die Natur zu genießen. Gerade durch die sportlichen Aktivitäten hoffe ich, einen guten Draht zu den Jugendlichen zu bekommen.

Ich widme sehr viel Zeit der Freundschaftspflege, was sich gut mit grillen, gemütlichen Abenden in einem Pub oder Spielsessions kombinie-

ren lässt. In Zukunft wird die Freizeitgestaltung durch einen Labradorwelpen stark beeinflusst, der uns vermutlich ab 8. Oktober begleiten wird. Während meinen Büro- und Vorbereitungszeiten wird er mich teilweise begleiten. In diesen Zeiten freue ich mich sehr über Besuche auf einen Kaffee, Chai Latte, Tee oder Ähnlichem. Eine offene Tür und ein dazugehöriges Ohr zu haben, ist mir sehr wichtig, weshalb ich versuchen werde, dies so oft wie möglich anzubieten. Alles in allem freue ich mich schon sehr auf die Zeit in Marchtrenk und bin darauf gespannt, was unser Herr für uns bereitet hat.

*Euer/Ihr Thomas Spachinger  
Jugendreferent*

# Rückblick Asylantensprechcafé

Nach dem Vorbild der evangelischen Gemeinde in Timelkam haben Freiwillige Anfang des Jahres 2016 beschlossen, den Asylanten auch in Marchtrenk die Möglichkeit zu bieten, mit Einheimischen in Kontakt zu kommen.

Das Presbyterium hat die Einwilligung erteilt, daß diese Treffen in unserem Gemeindesaal stattfinden können.

Jeden zweiten Mittwoch trafen Marchtrenker und Marchtrenkerinnen in unseren Räumlichkeiten Asylwerber und ihre Familien, um diesen zu ermöglichen, ihre in Kursen erworbenen Deutschkenntnisse in der Praxis anzuwenden. Diese Treffen begannen mit einer Vorstellungsrunde, der Behandlung eines Themas aus dem täglichen Leben, wie z.B. „Einkaufen“, „Arzttermin“,

„Sport“, „Lebensmittel“ usw. und wurden bei Tee, Kaffee, Kuchen und persönlichen Gesprächen nach zwei Stunden beendet.

Bis zu fünfzig Männer, Frauen und Kinder füllten an vielen Abenden unseren Gemeindesaal, wobei wertvolle Kontakte geknüpft wurden.

Da nun viele Asylanten bereits ihre Bleibeerechtigung erhalten haben und anderweitig betreut werden, wurde das Sprechcafé mit Ende August eingestellt.

Ein besonderer Dank gilt neben den freiwilligen Helfern der Pfarrgemeinde für die Möglichkeit der Benützung der Räumlichkeiten.

---

## Die KIWO 2017 Rückblick einer Teilnehmerin

Ich war diesmal schon das 3. Mal bei der KIWO dabei. Ich freu mich jedes Jahr riesig drauf. Auch heuer war es wieder super.

Diesmal hat mir das Wappen bemalen am besten gefallen. Jede Gruppe bemalte ein Wappen – meine Freundin und ich durften das meiste zeichnen, weil es uns so gefiel.

Lustig war auch das Geschicklichkeitsspiel, bei dem zwischen zwei Bäumen mehrere Schnüre gespannt waren. Wir hatten so viel Spaß in der Gruppe.

Heuer ging es um Martin Luther. Ich hab dabei sehr viel gelernt, besonders, dass man Menschen so annehmen soll, wie sie sind.

Das schönste jedoch ist für mich, dass ich jedes Jahr neue Freundinnen kennenlerne. Diesmal war ein Mädchen dabei, mit dem ich viel lachen konnte, eigentlich machte ich alles mit ihr. Für die nächste KIWO wünsch ich mir genauso eine lustige Gruppe, wie ich sie heuer gehabt habe. Und ich freu mich schon riesig drauf!

*Lisa-Anna Pirkhuber*



# Rückblick auf die Jungschulfreizeit in Bad Goisern!

Am 15. Juni 2017 trafen sich 14 Jungschulkids, 6 Mitarbeiter und 2 Meisterköche zur Abfahrt nach Bad Goisern. Es war ein sommerlicher, heißer Tag und die Freizeitmöglichkeit beim Evangelischen „Luise-Wehrenfennig-Haus“ waren bestens.

Im Freizeithaus angekommen konnten wir uns mit leckerem Essen stärken, den Nachmittag verbrachten wir anschließend im Freibad.

Am Vormittag übten sich die Kids im Umgang mit der Bibel und beim „Bibel-Hoch“ ging es darum, wer am schnellsten die angesagte Bibelstelle fand. Es gab auch spannende Geschichten über Gottes Liebe zu uns Menschen. Die Zeit bis zum Mittagessen wurde mit „Workshops“ gefüllt. Die Kids machten einen Gipsabdruck von ihrem Gesicht, knüpften Freundschaftsbänder oder tobten sich bei Ballspielen aus.

In der Goiserer Kirche fand eine Kirchenrally statt und für die Kids war es spannend, anschließend Vorbereitungen für eine bevorstehende Beerdigung mit erleben zu dürfen.

Nach Gruppenwettbewerben wurde noch eine Wanderung entlang der „Ewigen Wand“ gemacht, die für den einen oder anderen aufgrund von Höhenangst eine Herausforderung darstellte.

Ein großer Dank gilt den Mitarbeiter/innen, die sich mit vollem Einsatz vor und während der Freizeit eingebracht haben! Die gerade konfirmierten Mitarbeiter/innen haben den alten „Hasen“ durch ihr Verantwortungsbewusstsein und ihren tatkräftigen Einsatz bewiesen, dass die nächste Freizeit unbedingt wieder mit ihnen stattfinden muss!

Unseren Köchinnen Hermi und Lotte wollen wir ebenfalls ganz herzlich für die köstlichen Mahlzeiten danken! Es hat wunderbar geschmeckt!!!



# Herzliche Einladung zum Erntedank-Gottesdienst

Dankbarkeit zeigen ist besonders in unserer „Wohlstandsgesellschaft“ etwas sehr Wichtiges. Durch den Fleiß der Landwirte ist unser Tisch immer reichlich gedeckt. Unsere Bauern können aber das Wetter oder Naturkatastrophen nicht beeinflussen, daher zeigen wir unserem Vater im Himmel unsere Dankbarkeit.

Es freut uns, wenn wir Sie am **1. Oktober 2017 um 9 Uhr** in unserer Kirche begrüßen dürfen und unseren Dank in einem Gottesdienst in der Gemeinschaft aller Christen zeigen dürfen!

Sie können Ihre Erntedankspenden (Lebensmitteln aller Art) am Freitag, dem 29. September 2017 von 15.00 - 19.00 Uhr und Samstag, dem 30. September 2017 von 09.00 - 13.00 Uhr vor der Eingangstüre unserer Kirche gerne abstellen.

Die Lebensmittel werden von unserem Diakon Fritz Wasmeier nach dem Erntedank-Gottesdienst an die „**WELSER TAFEL**“ ([www.essen-und-leben.at](http://www.essen-und-leben.at)) weiter geleitet. Dieser Verein teilt jeden Freitag kostenlos an bedürftige Menschen eine warme Mahlzeit aus. Zusätzlich bietet er einen Sozialmarkt an, in dem jeder mit einer Einkaufsbezeichnung um wenig Geld für sich und seine Familie einkaufen kann.

An dieser Stelle sei erwähnt, dass sich auch heuer wieder die Kinder der Marchtrenker Kindergärten 2 und 4 an dieser Aktion beteiligen und ihre Gaben zu uns in die Kirche bringen.

Auch in anderen Kindergärten unserer Stadtgemeinde werden die Kinder motiviert, Lebensmittel für Bedürftige zu spenden und es ist erfreulich, dass unsere Kleinen den Gedanken des Teilens früh lernen!

Danke auch an die Ortsbauernschaft Marchtrenk, die auch heuer wieder die Gottesdienstbesucher nach dem Erntedankfest zu einer köstlichen „**Bauernjause**“ einladet.

**Danke für diese gute Tradition in unserer Kirchengemeinde!**



## Jesus in Indien

**Redner:** Murli Menon (Leiter eines Kinderheimes in Südindien)

**Musik:** Oldie Band

**Wann?** Fr., 20. Oktober 2017, 19.00 Uhr

**Wo?** Evang. Kirche Marchtrenk

Eine Veranstaltung der Evang. Pfarrgemeinde Marchtrenk, Bahnhofstraße 27, 4614 Marchtrenk



# Einladung zum Reformations- Gottesdienst

**am Dienstag, 31. Oktober 2017, 19 Uhr**

In diesem besonderen Jahr, in dem wir 500 Jahre Reformation feiern, laden wir Sie ganz herzlich zum Reformations-Gottesdienst in der Evangelischen Friedenskirche Marchtrenk ein!

„Freiheit und Verantwortung seit 1517“ - dies wollen wir unter anderem besonders in diesem Gottesdienst feiern und uns auch auf die Bewahrung der Schöpfung, Gerechtigkeit und Frieden besinnen, so wie es bei dem gemeinsamen 500-Jahre Reformationsfest am Wiener Rathausplatz am 30. September auch Thema war.

Wir freuen uns, dies gemeinsam mit Ihnen und unter dem Segen unseres dreieinigen Gottes tun zu dürfen!



500 Jahre  
Reformation | **2017**

## MORGENDÄMMERUNG - GLAUBENSTAGE ZUR REFORMATION



**GLAUBENSABENDE  
MIT PFARRER MAG.  
MARTIN EICKHOFF**

**Dienstag, 7.11.2017 um 19.30 Uhr**

1. Morgendämmerung. Grauzonen.  
Von der heimlichen Sehnsucht nach  
einem gnädigen Gott.

**Dienstag, 14.11.2017 um 19.30 Uhr**

2. Morgendämmerung. Erstes Licht.  
Zwischen Zweifel und Triumph.  
Gibt es die Balance?

**Dienstag, 21.11.2017 um 19.30 Uhr**

3. Morgendämmerung. Sonnenaufgang.  
„Wieder neu werden“ = Reformation.  
Geht das auch für mich?

**GEMEINDESAAL EVANG. PFARRGEMEINDE A.B. MARCHTRENK**



Die Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Marchtrenk lädt ein zum

# Weihnachtsmarkt

Sa

2. Dezember 2017

**10.00 - 16.30 Uhr**

So

3. Dezember 2017

**10.00 - 16.00 Uhr**

# Gemeindevertreterwahl 2018

Im **April 2018** finden in allen evangelischen Pfarrgemeinden Österreichs

**Wahlen zur Gemeindevertretung** statt.

## Vorab dazu ein paar kurze Informationen:

1. Das Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Marchtrenk hat den Wahltermin wie folgt festgesetzt.

**Samstag 14. April 2018, 10 bis 14 Uhr**

und

**Sonntag 15. April 2018, 10.30 bis 13.30 Uhr.**

2. Gewählt werden die Mitglieder der Gemeindevertretung für die Funktionsperiode 1. Juli 2018 bis 31.12.2023.

Das Presbyterium wird einen Wahlvorschlag erstellen.

Außerdem kann jeder Wahlberechtigte Wahlvorschläge - bis 4 Wochen vor dem Wahltermin - erstatten; diese bedürfen Unterstützungserklärungen von Wahlberechtigten und eine vom Kandidaten unterschriebene Zustimmungserklärung. Hierzu finden Sie genauere Informationen in der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes.

3. Wahlberechtigt sind: Volljährige Gemeindeglieder und Gemeindeglieder, die das 14. Lebensjahr vollendet haben und konfirmiert sind.
4. Wählbar in die Gemeindevertretung sind alle Gemeindeglieder, die folgende Voraussetzungen erfüllen:  
Eigenberechtigung, (aktive) Wahlberechtigung und Zahlung der vorgeschriebenen Kirchenbeiträge.
5. Wie kann ich wählen?
  - a) im Wahllokal (Gemeindesaal der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B., Bahnhofstraße 27, 4614 Marchtrenk) persönlich.
  - b) mit Briefwahl.

Weitere Informationen zur Wahl, unter anderem bezüglich des Wählerverzeichnisses und der Briefwahl, erhalten Sie in der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes.

Was sich Christen in anderen Kirchen wünschen - demokratische Mitbestimmung durch Wahlen - ist bei uns Wirklichkeit.

Wir laden Sie daher ein, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Das Presbyterium der  
Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Marchtrenk

# Gottesdienstplan

**von 1. Oktober 2017 bis 1. Jänner 2018**

Sonntag, 1. Oktober	09:00	Erntedank-Gottesdienst mit Diakon Fritz Wasmeier (A)
Sonntag, 8. Oktober	09:00 10:15	Gottesdienst Gottesdienst im Altenheim mit Diakon Fritz Wasmeier
Sonntag, 15. Oktober	09:00	Gottesdienst mit Pfr. Johannes Dopplinger
Sonntag, 22. Oktober	09:00	Gottesdienst mit Diakon Fritz Wasmeier; im Gottesdienst Taufe von Emma Matulionis
Sonntag, 29. Oktober	09:00	Gottesdienst mit Pfr. Johannes Hanek; anschließend Kirchenkaffee
Dienstag, 31. Oktober	19:00	Reformations-Gottesdienst mit Pfr. Jochen Victor und Diakon Fritz Wasmeier
Mittwoch, 1. November	13:30	ökum. Andacht am Waldfriedhof Marchtrenk mit Diakon Fritz Wasmeier und kath. Kollegen
Sonntag, 5. November	09:00	Gottesdienst mit Diakon Fritz Wasmeier (A)
Sonntag, 12. November	09:00 10:15	Gottesdienst mit Lektor Dr. Gerfried Kirchmeier Gottesdienst im Altenheim mit Diakon Fritz Wasmeier
Sonntag, 19. November	09:00	Gottesdienst mit Lektor Franz Brandstätter
Sonntag, 26. November	09:00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Diakon Fritz Wasmeier (kein Kirchenkaffee)
Samstag, 2. Dezember	10:00	bis 16:30 Weihnachtsmarkt
Sonntag, 3. Dezember	09:00 10:00	Familien-Gottesdienst am 1. Advent mit Diakon Fritz Wasmeier und dem KIGO-Team (A) bis 16:00 Weihnachtsmarkt
Sonntag, 10. Dezember	09:00 10:15	Gottesdienst am 2. Advent mit Pfr. Johannes Hanek Gottesdienst im Altenheim mit Diakon Fritz Wasmeier
Sonntag, 17. Dezember	09:00	Gottesdienst am 3. Advent mit Pfr. Johannes Dopplinger
Sonntag, 24. Dezember	16:00 22:00	Familien-Weihnachtsgottesdienst mit Diakon Fritz Wasmeier und Team - Krippenspiel Christmette mit Pfr. Jochen Victor (A)
Montag, 25. Dezember	09:00	Gottesdienst mit Diakon Fritz Wasmeier (A)
Sonntag, 31. Dezember	09:00	Altjahres-Gottesdienst mit Pfr. Johannes Hanek (A)
Montag, 01. Jänner 2018	10:00	Neujahrs-Gottesdienst mit Pfr. Jochen Victor (A)

(Abkürzungen: A...Abendmahl, KK...Kirchenkaffee)  
(Änderungen vorbehalten)

**Aktuelle, laufende Planungen werden in den Schaukästen ausgehängt.**

# Gottesdienstplan

## regelmäßige Termine und Kreise:

<b>Krabbelstube</b>	jeden Sonntag um 9 Uhr parallel zum Gottesdienst (ausgenommen Schulferien)	Kontakt: Pfarrkanzlei, Tel. 07243 / 52208
<b>Kindergottesdienst</b>	jeden Sonntag um 9 Uhr parallel zum Gottesdienst (ausgenommen Schulferien)	Kontakt: Pfarrkanzlei, Tel. 07243 / 52208
<b>Jungschar</b>	14-tägig freitags, 16.30 Uhr	Kontakt: Fritz Wasmeier, Tel. 0699 / 17 10 91 95
<b>Jugendkreis</b>	jeden Freitag, 19 Uhr im Jugendraum	Kontakt: Thomas Spachinger, 0681 / 81 47 82 07
<b>JET Jung-Erwachsenen-Treff</b>	1. Samstag im Monat	Kontakt: Pfarrkanzlei, Tel. 07243 / 52208
<b>Seniorenkreis</b>	jeden 2. Mittwoch im Monat, 14 Uhr	Kontakt: Pfarrkanzlei, Tel. 07243 / 52208
<b>Bibelstunde</b>	14-tägig, mittwochs um 19.30 Uhr	Kontakt: Pfarrkanzlei, Tel. 07243 / 52208
<b>Haus-Bibelkreis Nöttling</b>	jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 19 Uhr im Hause Familie Nöttling	Kontakt: Esther Nöttling, Tel. 0650 / 871 36 79
<b>Haus-Bibelkreis Reisinger/ Lehner</b>		Kontakt: Kurt Reisinger, Tel. 0664 / 617 96 48
<b>Haus-Bibelkreis Feizelmeier/ Flatz</b>	14-tägig, dienstags 20 Uhr	Kontakt: Wilfried Feizelmeier, Tel. 07242 / 66 2 60
<b>Lobpreis-Abend</b>	unregelmäßig (samstags)	Kontakt: Andreas Dopplinger, Tel. 0699 / 188 77 34
<b>Evang. Bildungswerk Marchtrenk</b>		Kontakt: Michaela Wimmer, Tel. 0699 / 188 77 476
<b>Besuchskreis-Dienst Diakonie</b>		Kontakt: Fritz Wasmeier, Tel. 0699 / 17 10 91 95
<b>ökumenischer Arbeitskreis</b>		Kontakt: Elisabeth Kropsch, Tel. 07243 / 52 659

THEMENREIHE FÜR LEBEN UND GLAUBEN

**PRO  
CHRIST  
LIVE!**

# ER LEBENS WERT

**27. – 31. OKT. 2017**

**KUSZ HÖRSCHING**

**TÄGLICH AB 19:00 UHR**

Mit Tobias Kley • Eintritt frei  
Humerstraße 20 • 4063 Hörsching

PROCHRIST2017.AT

Ein Angebot der Diakonie Kirchengemeinden  
 in Kooperation mit dem proChrist e.V.

proChrist  
 e.V.

# Aus dem Gemeindeleben



## **Beerdigungen**

20.07.2017 Hans Wurm, 71. Lj.  
01.08.2017 Hilda Wartinger, 91. Lj.  
25.08.2017 Detlef Schlicht, 60. Lj.  
29.08.2017 Ingeborg Linsboth, 100. Lj.  
06.10.2017 Elfrieda Rothe, 94. Lj.



## **Trauungen**

15.07.2017 Mayr Thomas und Mayr Naghmeh (geb. Jebelly), Weißkirchen



## **Geburtstage**

### **70 Jahre**

17.10. Eva Maria Rittenschöber, Niederperwenderstraße 5a, Marchtrenk  
26.11. Karl Kunczer, Paracelsusstraße 25, Marchtrenk  
19.12. Günter Wartinger, Böllerstraße 3, Weißkirchen

### **80 Jahre**

27.10. Ilse Kammerer, Anzengruberstraße 5, Marchtrenk  
12.12. Katharina Teibrich, Glückstraße 10, Marchtrenk  
26.12. Helma Rathmayr, Freilingstraße 36, Marchtrenk

### **85 Jahre**

02.10. Johann Heil, Kirchengasse 18/1, Marchtrenk  
28.11. Elfriede Hubmer, Leharstraße 10, Marchtrenk

### **90 Jahre**

14.10. Heinrich Knoll, Prielstraße 4, Marchtrenk  
16.10. Johann Heim, Raiffeisenstraße 20, Marchtrenk

### **91 Jahre und darüber**

10.10.1924 Susanne Dörr, Augartenstraße 2, Marchtrenk  
28.10.1921 Simon Hartmann, Mühlbachstraße 20, Marchtrenk  
02.11.1925 Friedrich Kreuzer, Augartenstraße 2, Marchtrenk  
12.11.1918 Ruth Fischer, Augartenstraße 2, Marchtrenk  
16.11.1924 Gisela Wöhrer, Linzerstraße 51, Marchtrenk  
18.12.1923 Maria Pirklbauer, Stifterstraße 5, Marchtrenk

# Wir sind für Sie da



**Pfr. Mag. Johannes Hanek**  
Administrator  
07243 / 52208  
Termine nach Vereinbarung



**DI Markus Nöttling**  
Kurator und Lektor  
07243 / 52208  
marchtrenk@evang.at



**Fritz Wasmeier**  
Diakon und Lektor  
0699 / 17109195  
f.wasmeier@gmail.com



**Thomas Spachinger**  
Jugendreferent  
0681 / 81478207  
spachingerthomas@hotmail.com

## **Christa Deixler**

Kirchenbeitragsstelle  
jeden Montag von 17 bis 19 Uhr  
07243 / 52208  
kb-marchtrenk@evang.at

## **Monika Scheer-Pachinger**

Sekretariat  
Montag, Dienstag u. Donnerstag von 8 bis 12 Uhr  
07243 / 52208  
(Umleitung auf das Kirchenhandy mit Anrufbeantworter)  
marchtrenk@evang.at

Pfarradministration für alle Sitzungen  
(und WEMSchT-Zusammenarbeit):  
Pfr. Mag. Johannes Hanek

Pfarradministration für alle Kasualien  
(Trauungen, Taufen, Beerdigungen...):  
Diakon Fritz Wasmeier

**Evangelische Pfarrgemeinde A.B.**  
**Bahnhofstraße 27**  
**4614 Marchtrenk**  
**marchtrenk@evang.at**  
**Homepage: marchtrenk.evangel.at**

Gottesdienste  
Kindergottesdienste  
Krabbelstube  
jeden Sonntag  
um 9.00 Uhr

# Ihre Meinung ist uns wichtig!

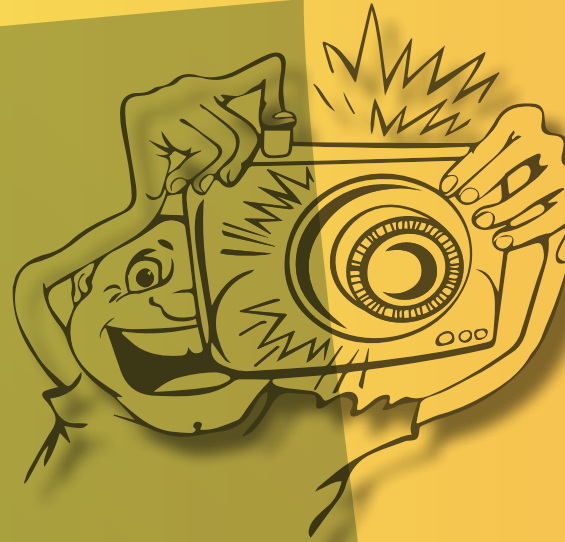
**Liebe Leserinnen, liebe Leser unseres  
Gemeindebriefes!**

Wir bemühen uns bei jeder Ausgabe,  
für Sie wichtige Informationen in den  
Gemeindebrief zu verpacken.

- **Sind für Sie diese Informationen ausreichend?**
- **Welche Informationen sind für Sie noch wichtig und fehlen Ihnen?**
- **Ihre Meinung ist uns sehr wichtig!**

Wenn Sie mithelfen wollen, den Gemeindebrief für die Pfarrgemeinde noch interessanter zu gestalten, sind Sie herzlich willkommen. Wenn Sie gerne fotografieren, freuen wir uns auch über Bilder aus dem Gemeindeleben. Als Redakteur können Sie uns helfen einen Artikel zu schreiben. Sie sehen, es ist auch für Sie ein Platz in unserem Team. Trauen Sie sich, sprechen Sie uns an und helfen Sie mit, nicht nur beim Gemeindebrief. Unsere Pfarrgemeinde braucht viele freiwillige Helfer. Aus vielen kleinen „Mithilfen“ wird immer ein großes Ganzes.

*Viel Freude beim Lesen  
wünscht Ihnen das Gemeindebrief-Team.*



**Erscheinungsort:**  
**Marchtrenk**  
**Verlagspostamt:**  
**4614 Marchtrenk**  
**P.b.b. „02Z031932“**

**IMPRESSUM:**  
Medieninhaber, Herausgeber,  
Redaktion: Evang. Pfarramt,  
Bahnhofstraße 27, 4614 Marchtrenk  
– Eigenverlag – Das Blatt bringt  
Nachrichten und geistliche Themen  
zum Gemeindeleben.  
Titelfoto: privat;  
alle anderen Fotos: privat  
Der Erwerb ist kostenlos.